

Mediengestalter/in Digital und Print



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Mediengestalter und Mediengestalterin Digital und Print bereiten Informationen auf, gestalten gedruckte oder digitale Medien wie verschiedene Printmedien, Internetseiten, CD-ROMs und Videos. Dazu entwickeln sie entweder eigene Konzepte oder erarbeiten sie mit den Kunden zusammen, stets und gleichzeitig in enger Zusammenarbeit mit Redakteuren, Texterinnen, Fotografen oder auch Grafik-Designern. Für Mediengestalter Digital und Print gibt es drei Fachrichtungen. Sind sie spezialisiert auf »Beratung und Planung«, betreuen sie Kunden im Außendienst. Intern kalkulieren sie Medienprodukte und leiten ganze Projekte. Mediengestalter im Bereich »Gestaltung und Technik« befassen sich mit Text und Grafik des gewünschten Mediums, mit der Bildbearbeitung und Konvertierung. Mediengestalter »Konzeption und Visualistik« gestalten zum Beispiel Zeitschriften. Um den Stil der geplanten Zielgruppe optimal zu treffen, recherchieren sie zuvor sorgfältig. Erst danach verarbeiten sie mediengerecht alle Einzeldaten wie Text, Bild, Grafik, Video und Ton.

Anforderung

Mindestens guter Hauptschulabschluss; Realschulabschluss vorteilhaft; in der Berufsberatung und in Betrieben nachfragen.

Logisches Denken, gestalterisches Vermögen, Kundenorientierung, technisches Verständnis, Sorgfalt, Teamfähigkeit, gutes Auffassungsvermögen, gute Augen, Freude an Medien, Flexibilität.

Ausbildung

3 Jahre (Industrie und Handwerk): duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule.

Durch Wahlqualifikationseinheiten innerhalb der drei Fachrichtungen wird der Beruf noch flexibler. Im zweiten Ausbildungsjahr kann man sich auf eine der drei Fachrichtungen spezialisieren.

Entwicklungsmöglichkeiten

Gruppenleitung, Abteilungsleitung; Medienfachwirt/in, Techniker/in, Betriebsleitung; Bachelor of Engineering, Unternehmer/in.

Kontaktadressen - Berlin

Weitere Informationen erhältlich:
Agentur für Arbeit
www.arbeitsagentur.de